

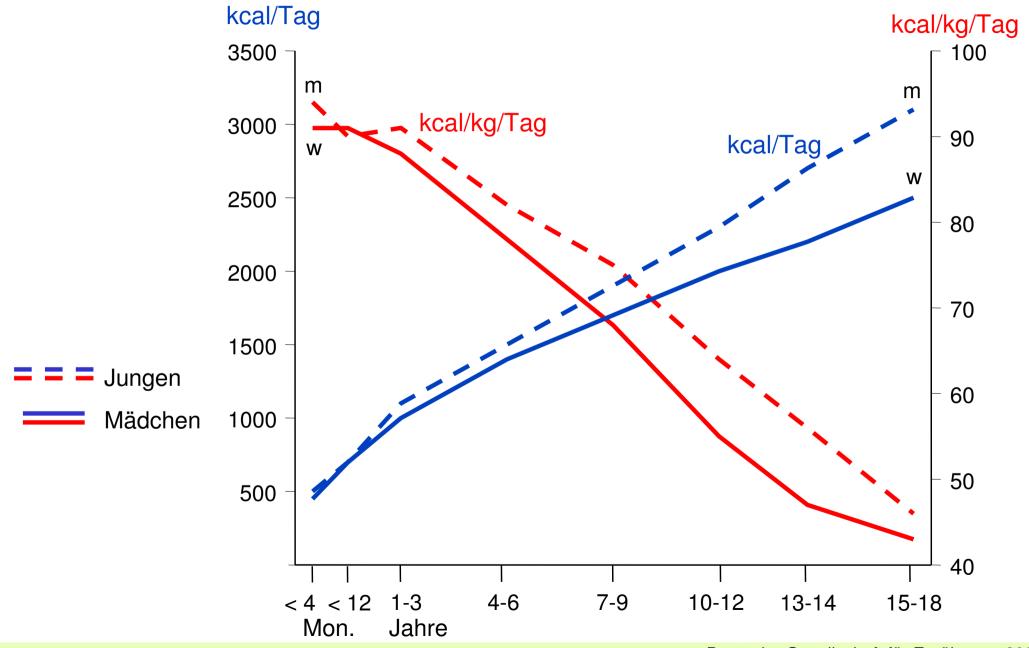
Iss damit Du groß wirst! Das optimix Ernährungskonzept

Mathilde Kersting
Forschungsinstitut für Kinderernährung Dortmund
Institut an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

www.fke-do.de

Energiebedarf im Kindesalter





Standards für lebensmittelbezogene Ernährungsrichtlinien



Food Based Dietary Guidelines (FBDG)

• Übersetzung von nährstoffbezogenen Empfehlungen in Lebensmittel

Wissenschaftliche Entwicklung

- Berücksichtigung existierender Lebensmittelverzehrsmuster
- Berücksichtigung sozio-kulturell geprägter Gewohnheiten
- Für die Gesamtbevölkerung, einschl. Kinder ab 2 Jahren
- Gesamternährung, nicht nur einzelne Lebensmittel

Transfer zum Verbraucher

- Praktisch, leicht verständlich
- In Kurzbotschaften übersetzt
- Effektiv verbreitet

Umsetzung der Standards für FBDG für die Kinderernährung



Empfehlungen für die Nährstoffzufuhr

Protein, Fett, Fettsäuren, Kohlenhydrate, Ballaststoffe, Vitamine, Mineralstoffe, Wasser Prävention späterer ernährungsmitbedingter Krankheiten

z. B. Herz-Kreislaufkrankheiten, Adipositas, Diabetes mellitus, Osteoporose, Gicht, Karies, Darmerkrankungen, manche Krebsarten



Mahlzeitengewohnheiten

- drei Hauptmahlzeiten
 (2 Brotmahlzeiten, 1 warme Mahlzeit)
- zwei Zwischenmahlzeiten (Pausenbrot, Nachmittagsmahlzeit)



Essensvorlieben

z. B. Süßes, Pommes frites, Fast Food

Lebensmittelauswahl

- übliche, preiswerte Lebensmittel
- wenig Fertigprodukte

Kersting et al., JPGN 2005

Schritte zur Entwicklung der Optimierten Mischkost



Schritt 1: Üblicher 7 Tage Speiseplan → Optimierung der Lebensmittelmengen und Lebensmittelauswahl, Referenzgruppen: Kinder 4-6 Jahre, Jugendliche 13-14 Jahre

Beispieltag

Frühstück:

Kiwibrot mit Kakao

1½ Scheiben Vollkornbrot (70 g)

1 TL Frischkäse (30 g)

1 Kiwi (80 g)

200 g Milch (1.5 % Fett)

2 TL Kakao (8 g)

Zwischenmahlzeit:

Käsebrot mit Obst

1 Scheibe Vollkornbrot (40 g)

½ TL Margarine (5 g)

Camembert (15 g)

1 kleiner Apfel (60 g)

1 Glas Wasser (150 g)

warmes Mittagessen:

Nudeln mit Tomatensoße

Vollkornnudeln (180 g)

1/2 TL Rapsöl (6 g)

1/8 Zwiebel (10 g)

2 Tomaten(150 g)

Gewürze, Kräuter

1 Tasse Tee (200 g)

Zwischenmahlzeit:

Chips, Obst und Limonade

Kartoffelchips (15 g),

1 kleiner Apfel (60 g),

1 Glas Limonade (150 g)

Abendessen:

Kartoffelsalat

1½ gekochte Kartoffeln (135 g)

1/4 Gurke (75 g),

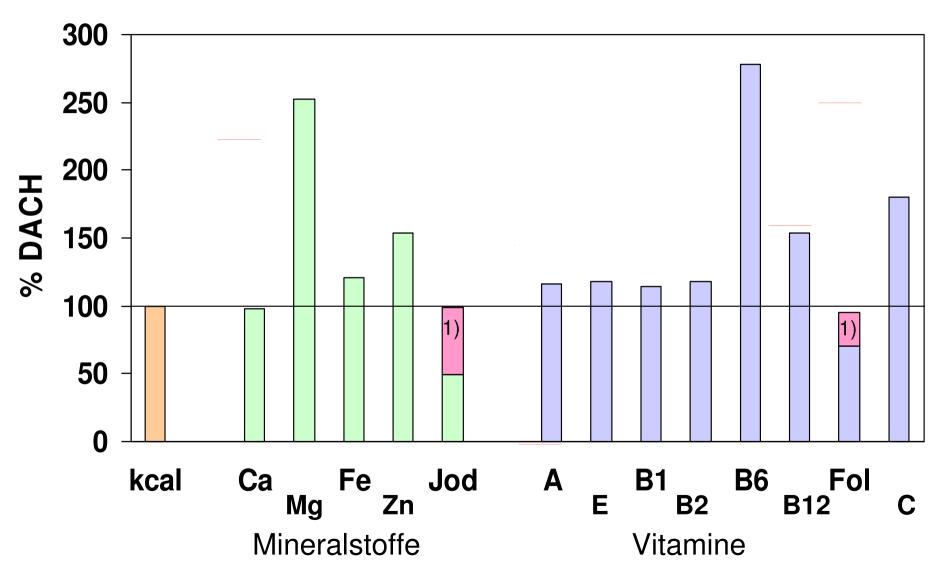
1/4 Zwiebel (20 g),

1 TL Rapsöl (12 g), Brühe, Gewürze

1 Glas Wasser (200 g)

Schritt 2: Evaluation der Nährstoffzufuhr mit den optimierten Speiseplänen





Schritt 3: Zusammenfassung zu Lebensmittelgruppen und



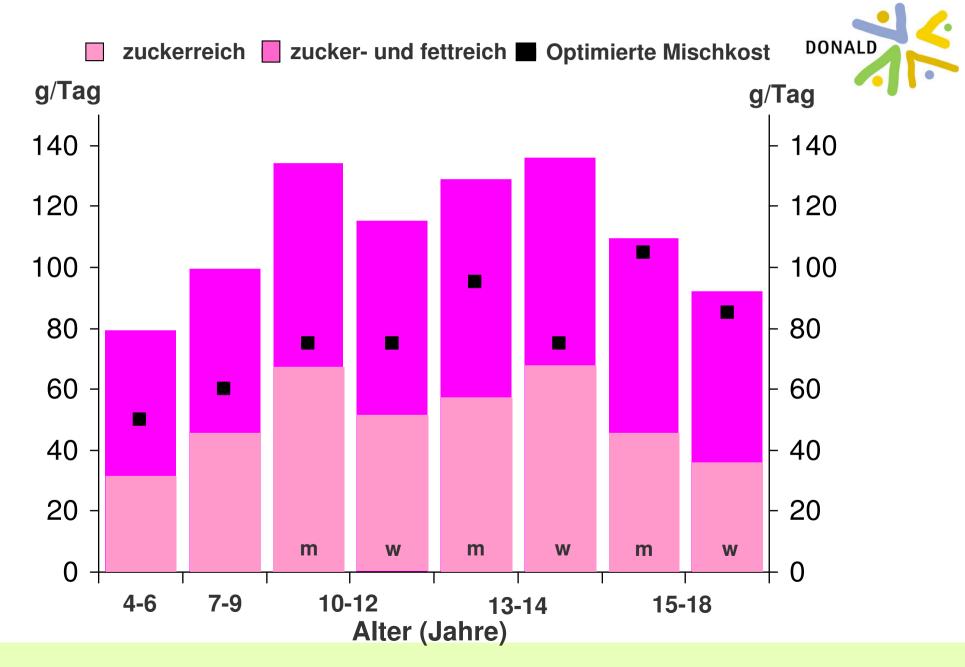
- mengen pro Tag für die Referenzgruppen

Altorogruppop (Johro)	4-6	10 14	13-14			
Altersgruppen (Jahre)	4-0	13-14	13-14			
Geschlecht	m + w	m	W			
Energiezufuhr (kcal/Tag	1450	2700	2200			
Lebensmittel, ges.(g/Tag)	2000	3200	2800			
Getränke und pflanzliche Lebensmittel (g/Tag)						
1. Getränke	800	1300	1200			
2. Gemüse	200	300	260			
3. Obst	200	300	260			
4. Brot, Cerealien	170	300	250			
5. Kartoffeln, Nudeln	130	250	200			
Tierische Lebensmittel (g/Tag)						
6. Milch, -produkte	350	450	425			
7. Fleisch, Wurst	40	75	65			
8. Eier	16	20	20			
9. Fisch	14	30	30			
Fett- und zuckerreiche Lebensmittel (g/Tag)						
10. "Geduldete" LM	50	95	75			
11. Öl, Marg.; Butter	25	40	35			

Schritt 4: Kalkulation der Lebensmittelmengen für andere Altersgruppen analog zum Energiebedarf

Lebensmittelmengen der Optimierten Mischkost als "Referenzwerte"





Vergleich Verzehrsstudien – Optimierte Mischkost



Kinder und Jugendliche sollten

- mehr trinken
- einen höheren Anteil

pflanzlicher Lebensmittel,

Vollkornprodukte,

fettreduzierte Milchprodukte und

fettarme Wurst- und Fleischsorten essen

- Rapsöl verwenden
- weniger Süßigkeiten und gesüßte Getränke essen/trinken



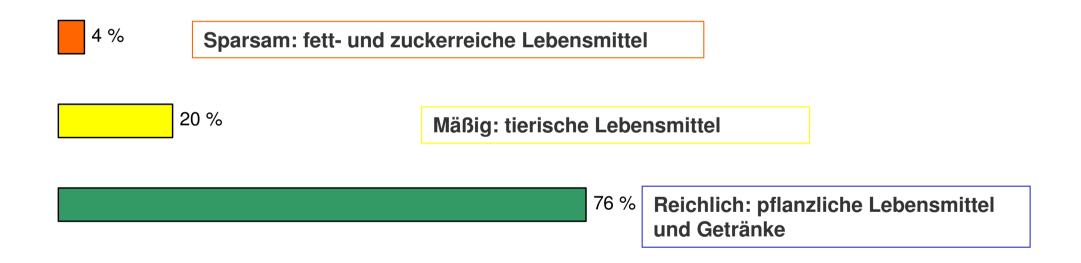


Transfer zum Verbraucher: Reduktion auf Kernbotschaften



3 Regeln für die Lebensmittelauswahl

Anteil am Gesamtverzehr (%)



Mahlzeitenbezogene Empfehlungen Beispiel: die warme Hauptmahlzeit





Die dreidimensionale optimiX Mahlzeitenpyramide





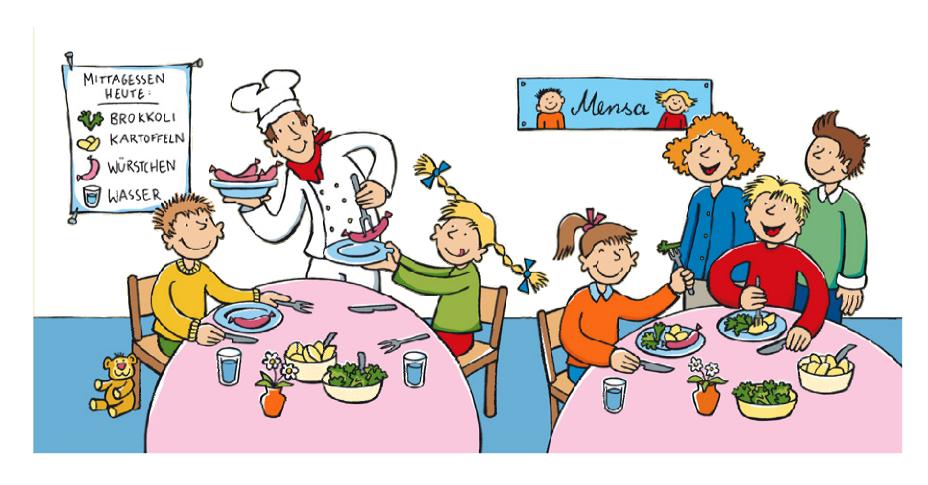
Familie als primärer Ort der Ernährungserziehung





Gemeinschaftsverpflegung (GV) niederschwelliger Zugang zu gesunden Mahlzeiten KE

Verhaltensprävention + Verhältnisprävention



Kriterien für optimierte Rezepte in der GV



- > ernährungsphysiologisch optimiert
 - mehr Gemüse (+ 50 %)
 - weniger Fleisch (- 20 %)
 - häufiger Vollkorn (+ 100 %)
 - bessere Fettqualität
- kostengünstig
- küchentechnisch leicht zu handhaben
- bei Schülern akzeptiert

Studie:

Erprobung optimierter Rezepte in Schulen



1.000 Teilnehmer, 13.000 Fragebögen, über 250.000 Antworten







Befragungsdauer: Je 2 Wochen zu herkömmlichen und optimierten Rezepten

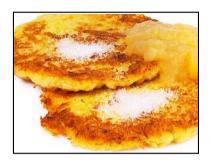
Befragungsart: Per Fragebogen täglich nach dem Essen



Förderung: Nestlé Deutschland AG

Die "Top Five" der Schulküche













		Note*
Platz 1:	Kartoffelpuffer mit Apfelmus	1,76
Platz 2:	Schinkennudeln	1,79
Platz 3:	Pizza	1,94
Platz 4:	Hamburger mit Pommes frites	1,95
Platz 5:	Putenschnitzel mit Currysoße und Reis	1,97

➤ Ohne attraktive Alternative essen Schüler am liebsten die Klassiker

^{* 1 =} sehr gut, 2 = gut, 3 = weder gut noch schlecht, 4 = schlecht, 5 = sehr schlecht

Die "Top Five" der optimierten Gerichte













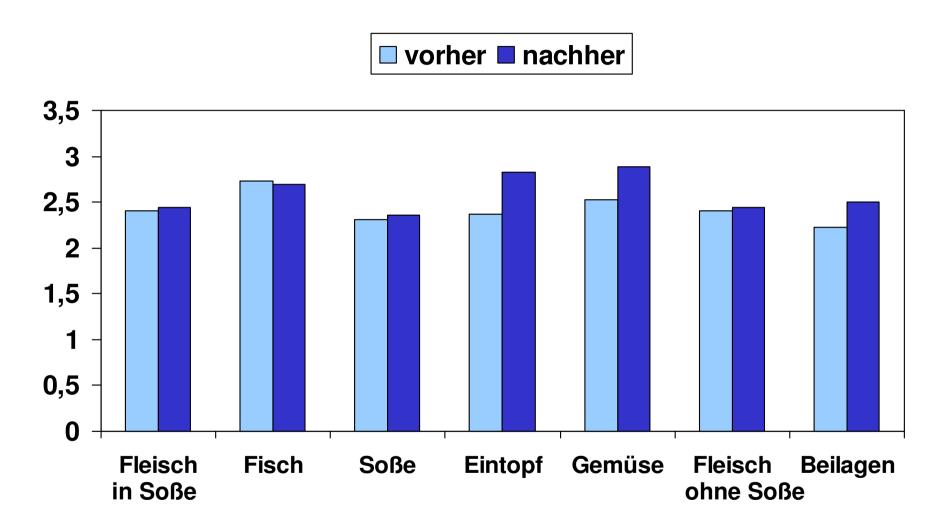
		Note*
Platz 1:	Rotes Linsengemüse mit Würstchen	2,00
Platz 2:	Kartoffelsuppe mit Gemüseeinlage	2,10
Platz 3:	Hack-Gemüse-Allerlei mit Kartoffelpüree	2,17
Platz 4:	Rahmgeschnetzeltes mit Nudeln und Brokkoli	2,20
Platz 5:	Gyros mit Tzaziki, Tomatenreis und Salat	2,23

➤ Oft bedarf es nur sehr einfacher Veränderungen, um genussvolles Essen gesund zu machen.

^{* 1 =} sehr gut, 2 = gut, 3 = weder gut noch schlecht, 4 = schlecht, 5 = sehr schlecht

Durchschnittliche Benotungen der Speisen





Die optimierten Rezepte k\u00f6nnen mit den gewohnten Rezepten mithalten

Qualitätssicherung der Schulverpflegung



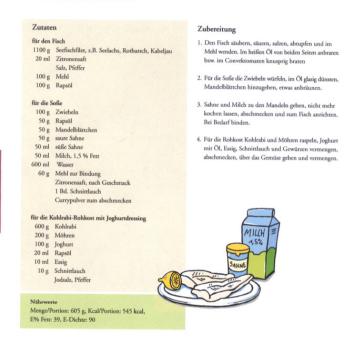


Bestellung: www.fke-shop.de Bestellhotline: 0 1805 / 79 81 83

> Evaluierte Rezepte

Bratfisch mit Mandelsoße, Kartoffeln und Rohkostsalat

für 10 Schulkinder im Alter von 10-12 Jahren



Variationsmöglichkeiten

- Als Beilage kann auch alternativ Vollkornreis oder Hirse angeboten werden (270 g verzehrfertig pro Portion).
- Die Soße kann auch alternativ ohne Mandeln zubereitet werden als einfache helle Soße
- Alternativ zur Rohkost kann auch warmes Gemüse angeboten werden (170 g verzehrfertig pro Portion).

Übrigens...

... Seelachs sowohl gedünstet als auch selbst paniert und gebraten bekam von den Schülern gute Bewertungen (2,12 gedünstet, 2,46 gebraten selbst paniert) nicht schlechter als Fischstübchen (2,22)

Rezepte

Transfer in die Ernährungswirtschaft





Als Gütesiegel für

- ➤ Lebensmittel, z.B. Backwaren, Convenience-Produkte
- Mahlzeiten, z.B. Mittagsmahlzeiten, Pausensnacks
- Speisenpläne, z. B. in Kitas, Schulen





Iss damit Du groß wirst! Das optimix Ernährungskonzept

wissenschaftlich begründet und verbraucherfreundlich

